

Ausschreibung zum

1. SÜDWESTDEUTSCHER KUNSTPREIS

Porträt –
Spiegel der Seele
Spiegel der Zeit



Stiftung
Kreissparkasse
Esslingen-Nürtingen

1. Südwestdeutscher Kunstpreis

Ein neuer Kunstpreis mit langer Tradition

Die Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen blickt auf eine über 40-jährige Tradition der Kunstförderung zurück. Neben Ausstellungen bedeutender Künstlerinnen und Künstler des deutschen Südwestens vergibt sie seit 1976 den Kunstpreis der Stiftung Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen, der zu den ältesten und profiliertesten Sparkassenkunstpreise Deutschlands zählt. Unter den Preisträgern finden sich bedeutende Namen der deutschen Kunst des 20. Jahrhunderts, wie Walter Stöhrer, Rudolf Schoofs oder Ralph Fleck.

2018 öffnen wir ein neues Kapitel in unserer Kunstförderung. Der traditionsreiche „Kunstpreis der Stiftung Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen“ wird als „Südwestdeutscher Kunstpreis“ in neuem Format weiter geführt: Variable Jury, digitale Auswahl, neue Preisstruktur, Ausweitung auf Fotografie. So machen wir uns mit neuem Blick auf die Suche nach herausragenden künstlerischen Talenten im Land.

Folgende Preise werden im Rahmen der Ausschreibung vergeben

Hauptpreis	10.000 Euro
Förderpreis	2.500 Euro
Publikumspreis	1.000 Euro

Neuer Blick auf klassische Themen

Über Jahrhunderte hinweg gab es in der Kunstgeschichte einen verbindlichen Kanon künstlerischen Genres, den die Académie française im 17. Jahrhundert aufgestellt und hierarchisch angeordnet hatte: Historienbild, Porträt, Genre, Landschaft und Stillleben. Der Kunstpreis der Stiftung Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen stellt die Frage, wie Künstlerinnen und Künstler heute mit diesen traditionellen Kategorien umgehen.

Nachdem bei der letzten Ausschreibung „Landschaft“ als Thema gewählt wurde, widmet sich der erste Südwestdeutsche Kunstpreis nun dem Porträt.

Thema: Porträt – Spiegel der Seele, Spiegel der Zeit

Am Anfang ihrer Geschichte waren Porträts nur ganz wenigen mächtigen und reichen Persönlichkeiten vorbehalten. Ausschließlich die besten Künstler und Handwerker durften sich an der Verbildlichung des menschlichen Gesichts versuchen. Die Nofretete, entstanden vor über 3500 Jahren, gilt als eine der ersten Porträtbüsten der Menschheit. Bis heute verzaubert das Bild der ägyptischen Herrscherin mit ihrer zeitlosen Schönheit.

Die Porträtkunst behielt ihre Exklusivität die ganze abendländische Kunstgeschichte hindurch bis zur Erfindung der Fotografie im 19. Jahrhundert. Diese erst ermöglichte die wirklichkeitsnahe Abbildung des menschlichen Gesichts mit technischen Mitteln und damit für jedermann. Dies löste eine wahre Sintflut von Porträts aus, die heute einen historischen Höhepunkt erlebt. Die digitale Handytechnologie macht es möglich: Nie gab es mehr Porträts als heute. Über soziale Netzwerke werden weltweit tagtäglich Millionen von Porträts und Selbstporträts verbreitet. Die Werbung ist voll von lächelnden, schönen, gesunden Menschengesichtern. Das Gesicht als Massenware.

Doch trotz seiner grenzenlosen Verbreitung und Verfügbarkeit bleibt das Gesicht das Persönlichste, das Verletzlichste des Menschen: Im Antlitz wird seine Individualität, sein Innerstes sichtbar. Wie gehen die Künstlerinnen und Künstler von heute mit diesem Phänomen um, dem menschlichen Gesicht als total verfügbarer Oberfläche und gleichzeitig Ausdruck dessen, was immer unverfügbar bleibt: der Seele?

Teilnahmebedingungen

Zulassungsvoraussetzungen für die Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmer

1. Eine professionelle künstlerische Ausbildung oder eine hauptberufliche Tätigkeit im künstlerischen Bereich. Außerdem können Studierende teilnehmen, die an staatlichen Kunstakademien und staatlich anerkannten freien Kunstschulen eingeschrieben sind.
2. Geburts- oder Wohnort in Baden-Württemberg
3. Registrierung auf der Online-Plattform (siehe Ausschreibungsablauf)

Es müssen alle drei Kriterien erfüllt sein.

Hauptpreis und Publikumspreis werden altersunabhängig vergeben. Der Förderpreis ist Kunstschaffenden ab Jahrgang 1983 vorbehalten.

Zulassungsvoraussetzungen für die Wettbewerbsarbeiten

- Werke der Malerei, Grafik, Fotografie
- Einteilige Arbeiten
- Verkäufliche Arbeiten
- Maximale Größe 3 m²
- Maximale Seitenlänge 175 cm
- Maximales Gewicht 15 kg
- Entstehungsjahre 2016, 2017 oder 2018
- Ein Werk je Teilnehmerin/Teilnehmer
- Das Werk steht im Falle einer Auswahl durch die Jury für die Wettbewerbsausstellung der Kreissparkasse in Esslingen, vom 15. Oktober bis 30. November 2018 zur Verfügung

Ausschreibungsablauf

1. Der Wettbewerb: Ausstellung und Preisverleihung

Der Südwestdeutsche Kunstpreis besteht aus einer Ausstellung und einer Preisverleihung.

Die Ausstellung „Porträt – Spiegel der Seele, Spiegel der Zeit“ findet vom 15. Oktober bis 30. November 2018 in der neuen Hauptstelle der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen statt. Hier werden die Arbeiten der Künstlerinnen und Künstlern der finalen Juryrunde gezeigt, die anhand der digitalen Einreichungen ausgewählt werden.

Nur die Künstlerinnen und Künstler dieser Finalrunde reichen ihre Werke im Original ein. Anhand der Originale verleiht die Jury dann den Haupt- und den Förderpreis.

Die Preisübergabe sowie die Verleihung des Publikumspreises finden bei der Vernissage der Ausstellung „Porträt - Spiegel der Seele, Spiegel der Zeit“ am 15. Oktober 2018 statt.

2. Onlineregistrierung

Voraussetzung für eine Teilnahme am Wettbewerb ist eine Online-Registrierung vom **3. April bis 30. Juni 2018**.

Unter www.ksk-es.de/kunstpreis ist ein Bewerbungsportal eingerichtet. Dort können die Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmer Angaben zur Person und zum künstlerischen Werdegang sowie eine digitale Abbildung des Wettbewerbsbeitrags einstellen.

3. Jurierung

Die Jury besteht aus Kunstwissenschaftlern, Kuratoren sowie Vertretern des Landkreises und der Kreissparkasse. Sie stellt anhand der Online-Einreichungen die Auswahl der Künstlerinnen und Künstlern zusammen, die an der Ausstellung teilnehmen und zur Einlieferung ihrer originalen Wettbewerbsarbeiten aufgefordert werden. Die Preisträgerinnen/Preisträger werden anhand der Originalarbeiten bestimmt.

Der Publikumspreis wird bei der Eröffnung der Ausstellung gemeinsam mit den Gästen der Vernissage ermittelt.

Ausschreibungsablauf

4. Information über Teilnahme/Nichtteilnahme

Die registrierten Teilnehmerinnen/Teilnehmer erhalten eine automatische Eingangsbestätigung.
Die Benachrichtigung über Teilnahme oder Nichtteilnahme an der Ausstellung erfolgt Ende August per Mail.
Die Preisträgerinnen/Preisträger werden Ende September ebenfalls per Mail benachrichtigt.

5. Anlieferung der Ausstellungswerke

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Endrunde werden per Mail zur Einlieferung ihrer Originalarbeiten aufgefordert. Die Anlieferung der Wettbewerbsarbeiten muss entweder durch die registrierte Teilnehmerin/den registrierten Teilnehmer persönlich, durch eine von diesen schriftlich autorisierte Vertretung oder eine Fachspedition erfolgen. Eine Anlieferung mit der Post oder einem anderen Zustellservice ist aus versicherungstechnischen Gründen nicht möglich.

Wichtiger Hinweis

Die eingereichten Arbeiten müssen vollständig ausgetrocknet sein und der Belastung einer Ausstellung standhalten, also mit Keilrahmen versehen bzw. gerahmt sein. Nicht zugelassen sind Arbeiten, die zum Zerfallen neigen oder nur auf begrenzte Dauer geschaffen sind. Sollte die Kreissparkasse Zweifel an der Belastbarkeit oder Haltbarkeit des eingereichten Werks haben, kann sie eine Annahme verweigern.

Beschriftung des Werks

Auf der Rückseite des Kunstwerks sind im Falle einer Einreichung folgende Angaben zu vermerken:

Angaben zur Person

- Vorname, Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail

Angaben zum Werk

- Titel, Technik, Maße in cm, Entstehungsjahr, Verkaufspreis (identisch mit Versicherungswert)

Ausschreibungsablauf

Anlieferungsadresse

Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen,
Bahnhofstraße 8, Kronensaal (4. OG), 73728 Esslingen

Einlieferungszeitraum

Mittwoch, 19. September bis Freitag, 21. September 2018 von 10:00 bis 17:00 Uhr. Außerhalb dieses Zeitraumes ist eine Einlieferung nicht möglich.

6. Vernissage und Ausstellung

Porträt – Spiegel der Seele, Spiegel der Zeit

Die Vernissage der Ausstellung zum 1. Südwestdeutschen Kunstpreis findet am Montag, 15. Oktober 2018 um 19:30 Uhr, in der Kundenhalle der Kreissparkasse in 73728 Esslingen, Bahnhofstraße 8 statt. Die Ausstellung endet am Freitag, den 30. November 2018.

7. Abholung der Ausstellungswerke

Die ausgestellten Werke können in der Zeit vom **4. bis 7. Dezember 2018** in der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen, Bahnhofstraße 8, Kronensaal (4. OG), 73728 Esslingen von der registrierten Teilnehmerin/ dem registrierten Teilnehmer persönlich, durch eine von diesen schriftlich autorisierte Vertretung oder eine Fachspedition erfolgen. Die ordnungsgemäße Verpackung besorgt der Teilnehmer bzw. die Teilnehmerin. Eine Rücksendung mit der Post oder einem anderen Zustellservice ist aus versicherungstechnischen Gründen nicht möglich. Nach dem 7. Dezember 2018 endet der Versicherungsschutz. Bei nicht fristgerecht abgeholt Werken besteht kein Versicherungsschutz; eine ordnungsgemäße Aufbewahrung kann nicht gewährleistet werden.

Versicherung und Rechte

Für die Zeit zwischen Einreichung und Abholung sind die Kunstwerke durch die Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen zu den allgemeinen Versicherungsbedingungen sowie den besonderen Bedingungen für die Versicherung von Kunstgegenständen versichert. Der Versicherungsschutz erlischt nach Ende des Abholzeitraumes.

Eine über den Versicherungsschutz hinausgehende Haftung übernimmt der Auslober des Wettbewerbs nicht. Ergänzend gelten die Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches.

Die eingereichten Werke bleiben Eigentum des Urhebers. Der Auslober des Wettbewerbs hat ein Ankaufs- und Vorkaufrecht, das bis zum Ende der Ausstellung ausgeübt werden kann. Jede Teilnehmerin/jeder Teilnehmer kann das Werk – vorbehaltlich des Vorkaufrechts der Kreissparkasse – während der Ausstellung verkaufen, ist jedoch gehalten, es bis zum Ende der Ausstellung dort zu belassen.

Für alle Entscheidungen über die Vergabe des Kunstpreises, die Aufnahme eines Werks in die Ausstellung sowie die Abgabe und Abholung eines Werks durch eine Beauftragte/einen Beauftragten ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Eventuelle Wettbewerbsbedingungen der Berufsverbände können nicht herangezogen werden.

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Esslingen am Neckar.

Mit der Online-Registrierung anerkennt die Teilnehmerin/ der Teilnehmer die Wettbewerbs- und Einreichungsbedingungen.

Ansprechpartner

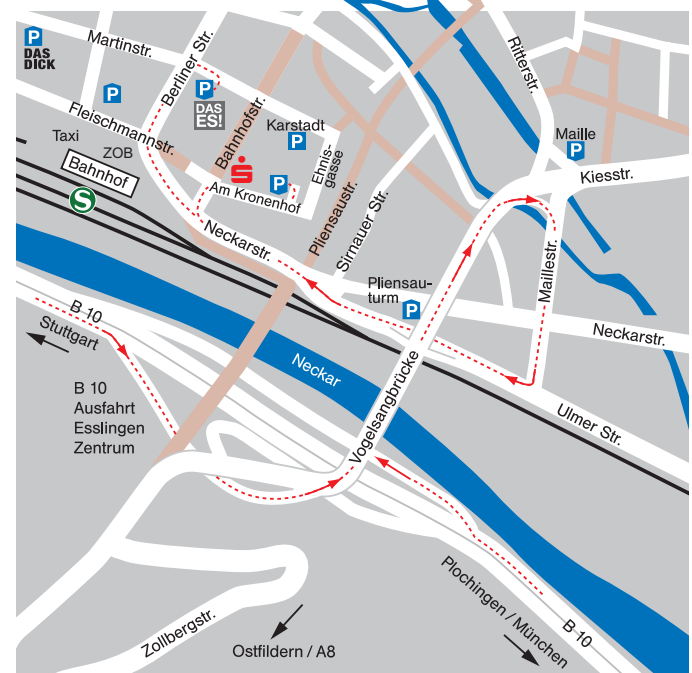
Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen
Unternehmenskommunikation
Andreas Kuhnle (736)
Bahnhofstraße 8
73728 Esslingen
Telefon 0711 398-44736
Telefax 0711 398-44611
www.ksk-es.de
kunstpreis@ksk-es.de

Ausstellungsort

Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen
Bahnhofstraße 8
73728 Esslingen

Zieladresse für Navigationssysteme

Bahnhofstraße Ecke/Kreuzung Am Kronenhof



Kreissparkasse
Esslingen-Nürtingen
„Kunstpreis 2018“
Bahnhofstraße 8
73728 Esslingen

Telefon 0711 398-5000
Telefax 0711 398-5100
www.ksk-es.de
kunstpreis@ksk-es.de